

Behördliche Beanstandung und Verteidigungsstrategien

5. Juni 2024 | Dortmund

Richtig verhalten im Fall der Fälle

Die Einhaltung der lebensmittelrechtlichen Vorschriften wird von den Behörden überwacht. Rechtsverstöße sind bußgeld- oder strafbewehrt. Hinzu kommt, dass der öffentliche und auch politische Druck bei Rechtsverstößen besonders groß ist. Die Lebensmittelüberwachung und die Ermittlungsbehörden sehen sich aus diesem Grund geradezu „gezwungen“ zu handeln. Ziel dieses Seminars ist es, praxisnahes Wissen über die wesentlichen Elemente des Verwaltungsverfahrens einerseits und des Bußgeld-/Strafverfahrens andererseits zu vermitteln sowie Sie über richtiges Verhalten und Ihre Rechte im Ernstfall zu informieren.

Nach diesem Seminar...

- ☑ ist Ihnen der souveräne Umgang mit Beanstandungen vertraut
- ☑ kennen Sie den Ablauf von Ordnungswidrigkeiten- und Strafverfahren
- ☑ wissen Sie, welche Möglichkeiten zur Risikominimierung bestehen

Für wen ist dieses Seminar wichtig?

Fachkräfte aus den Bereichen Regulierung und Recht, Qualitätsmanagement, Marketing und Forschung und Entwicklung.

Mit der Expertise von:

Christian Ballke, LL.M., ist Partner der Kanzlei Meisterernst Rechtsanwälte in München. Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Beratung und Vertretung von Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft sowie die umfassende gerichtliche und außergerichtliche Betreuung in marken- und wettbewerbsrechtlichen Angelegenheiten.

und

Dr. Raphael Verghe ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Straf- und Medizinrecht. Er war jahrelang in einer auf das Lebensmittelrecht hochspezialisierten Kanzlei in München tätig. Seit 2009 ist er als Strafverteidiger bundesweit im Bereich des Lebensmittelstrafrechts außergerichtlich und gerichtlich tätig.

Veranstaltungspreis

€ 795,00 zzgl. MwSt.



Ihr Seminartag | 09:00 – 17:00 Uhr

Begrüßung & Vorstellung

Beanstandungen durch die Lebensmittelüberwachung

- Anlässe für Beanstandungen, Rechte und Pflichten
- Szenarien und Strategien
- Gang des Verfahrens
- Möglichkeiten für effektiven Rechtsschutz

OWi- und Strafverfahren

- Unterschied, Verantwortlichkeiten, Verfahrensablauf und Zuständigkeiten, Rechtsfolgen

Risikomanagement

- Die Verpflichtung zu Compliance im Unternehmen
- Verhalten bei staatlichen Eingriffsmaßnahmen
- Vorbereitung auf den Krisenfall

Umsetzung in die Praxis I

- Workshop I: **Behördliche Beanstandung**
- Einordnung, Kompetenzverteilung
- Aktive Position im Verfahren, taktische Erwägungen

Umsetzung in die Praxis II

- Workshop II: **Strafverfahren**
- Verteidigungsstrategie und -möglichkeiten
- Konfrontation oder Kooperation

Zusammenfassung & Diskussion



Weitere Informationen und Buchung

[Klicken Sie hier](#)

[← zurück zur Übersicht](#)

30